

Positionspapier Rohstoffwende jetzt!

Knapper werdende Rohstoffe, zu viele Eingriffe in die Natur, steigende Abhängigkeiten - genau deshalb brauchen wir echte Rohstoff-Kreisläufe. Wir müssen natürliche Materialien so oft wie möglich wiederverwenden. Denn Recycling ist gelebte Verantwortung für unsere Umwelt. Das muss auch die Bundesregierung endlich erkennen.

Nachhaltigkeit muss künftig bedeuten, dass das, was in den Kreislauf hineinkommt, auch wiederverwertbar ist. Recycling muss endlich zu dem werden, was der Name sagt: die Rückführung aller Rohstoffe in den Produktionskreislauf. Wir, die Scholz Recycling GmbH und die TSR Recycling GmbH & Co. KG, sind die führenden deutschen Metallrecycler. Wir sind stark im Recycling und gehen mit gutem Beispiel voran. Doch in der Politik spielt das Recycling, also echte stoffliche Wiederverwertung, kaum eine Rolle.

Das muss sich ändern und deshalb fordern wir:

1. Nationaler Rat für Recycling

Recycling muss als gesamtstaatliche Aufgabe begriffen werden, um jetzt eine echte Rohstoffwende zu gestalten.

2. Anpassung der Ökodesign-Richtlinie

Die europäische Ökodesign-Richtlinie muss um die Punkte Recyclbarkeit und Rohstoffeffizienz erweitert werden.

3. Nationaler Think Tank Recycling

Industrie, Kreislaufwirtschaft und Wissenschaft müssen an einen Tisch, um gemeinsam Maßnahmen zu entwickeln, wie Produkt-Recyclbarkeit gewährleistet werden kann.

**Denn das Ziel muss sein, die Kreisläufe konsequent zu schließen.
Deutschland braucht eine Rohstoffwende.
Jetzt!**



Bernd Fleschenberg
COO TSR Recycling



Dr. Klaus Hauschulte
CEO Scholz Recycling